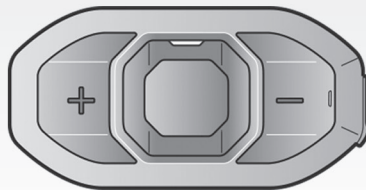


SFR

Bluetooth®-Kommunikationssystem
für Motorräder



-  Bluetooth®
4.1
-  1.2 km
0.8 mile Intercom
-  Four-way
Intercom
-  Voice Prompt
-  Advanced
Noise Control
-  Universal
Intercom
-  Music Sharing
-  FM Radio
-  Group
Intercom
-  Firmware
Upgradeable
-  FM Sharing
-  Audio Source
Priority
-  Audio Overlay

© 1998-2018 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Cavalry™, 30K™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C Pro™, 10U™, 10Upad™, 10R™, 3S™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism Tube™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, R1™, RC1™, RC3™, RC4™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, SR10™, SR10i™, SM10™, X1™, X1 Pro™, Expand™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™ und Tufftalk Lite™ sind Warenzeichen der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack für GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone und iPod touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc. Zumo™ ist ein Warenzeichen von Garmin Ltd. oder ihren Tochtergesellschaften. TomTom™ ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von TomTom International B.V. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

INHALT

Sicherheitsvorkehrungen	4
1 LIEFERUMFANG	7
2 HEADSET AM HELM INSTALLIEREN	8
2.1 Installieren der Haupteinheit	8
2.2 Installieren der Lautsprecher	9
2.3 Installieren der Mikrofone	10
3 ERSTE SCHRITTE	11
3.1 Produktdetails	11
3.2 Ein- und Ausschalten	12
3.3 Laden	12
3.4 Überprüfung des Akkuladestands	12
3.5 Lautstärkeregelung	12
3.6 Stummschalten des Mikrofons	12
3.7 Software von Sena	13
4 KOPPELN DES HEADSETS MIT BLUETOOTH-GERÄTEN	13
4.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät	13
4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10	14
4.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP	15
4.4 Kopplung der Sprechanlage	15
5 MOBILTELEFON, GPS, SR10	16
5.1 Anrufe über das Mobiltelefon tätigen und entgegennehmen	16
5.2 Kurzwahl	17
5.3 GPS-Navigation	17
6 STEREO-MUSIK	18
6.1 Bluetooth-Stereomusik	18
6.2 Gemeinsam Musik hören	18
7 SPRECHANLAGE	19
7.1 Zwei-Wege-Sprechanlage	19
7.2 Mehrweg-Sprechanlage	19
8 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE	21
9 KOMMUNIKATION IN DER GRUPPE	22
10 UNIVERSAL INTERCOM	22
11 FM-RADIO	23
11.1 FM-Radio ein-/ausschalten	23
11.2 Voreingestellte Sender	23
11.3 Suchen und Speichern	24
11.4 Sendersuchlauf und Speichern	24
11.5 Vorläufige Voreinstellung	24
11.6 FM-Freigabe	25
11.7 Regionsauswahl	25
12 FUNKTIONSPRIORITÄT	26
13 KONFIGURATION	26
13.1 Headset-Konfiguration	26
13.2 Software-Konfiguration	27
14 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG	32
15 FEHLERSUCHE	32
15.1 Zurücksetzen	32

Sicherheitsvorkehrungen

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Sicherheitsvorkehrungen beachten, um das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Signalwörter für Gefahrenmeldungen

In dieser Anleitung werden folgende Sicherheitssymbole und Signalwörter verwendet.

! WARNUNG Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.

! VORSICHT Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.

ZU BEACHTEN Kennzeichnet Informationen, die wichtig sind, aber sich nicht auf Gefahrensituationen beziehen. Wird eine der geschilderten Situationen nicht verhindert, kann dies zu Schäden am Produkt führen.

Hinweis Hinweise, Tipps für die Verwendung und zusätzliche Informationen

Produktverwendung

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Verwendung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.

! WARNUNG

- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann das Trommelfell beschädigen oder die Hörfähigkeit beeinträchtigen.
- Befolgen Sie alle relevanten Vorschriften für die Nutzung der Kamera.
 - (1) Verwenden Sie die Kamera nur in Flugzeugen, wenn dies zulässig ist.
 - (2) Schalten Sie die Kamera in der Nähe von medizinischen Geräten aus. Die Kamera kann Interferenzen mit Medizingeräten in Krankenhäusern oder anderen medizinischen Einrichtungen verursachen.
- Die Kamera generiert ein Magnetfeld mit geringer Stärke. Achten Sie auf einen Sicherheitsabstand zwischen der Kamera und Herzschrittmachern, um potenzielle Interferenzen zu vermeiden. Schalten Sie die Kamera umgehend aus, wenn sie Interferenzen mit einem Herzschrittmacher anzeigt. Wenden Sie sich an den Hersteller des Herzschrittmachers oder einen Arzt.
- Vermeiden Sie Interferenzen mit anderen elektronischen Geräten. Die Kamera generiert ein Magnetfeld mit geringer Stärke, das Interferenzen mit nicht versiegelten oder unzureichend abgeschirmten elektronischen Geräten in Haushalten oder Fahrzeugen verursachen kann. Wenden Sie sich an die Hersteller Ihrer elektronischen Geräte, um Probleme mit Interferenzen zu beheben.
- Verwenden Sie nie eine beschädigte Speicherkarte. Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Fehlfunktionen der Kamera oder Bränden.
- Eine unvorsichtige Verwendung des Produkts im Straßenverkehr führt zu Risiken und unter Umständen zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen oder Schäden. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in allen Dokumenten, die diesem Produkt beiliegen. Dadurch minimieren Sie die Wahrscheinlichkeit, dass Sie während der Fahrt eines der genannten Risiken eingehen.
- An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen) muss das Produkt ausgeschaltet werden. An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.

- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es fest und sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/ Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
- Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand, unter Drogeneinfluss oder wenn Sie sehr müde sind.

VORSICHT

- Sollte das Produkt beim Laden ungewöhnlich riechen, heiß werden oder andere Auffälligkeiten aufweisen, beenden Sie sofort den Ladevorgang. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr. Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle, falls Sie eines der genannten Probleme bemerken.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in einer Umgebung mit explosionsfähiger Atmosphäre. Sollten Sie sich in einer solchen Umgebung befinden, deaktivieren Sie das Gerät und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.

ZU BEACHTEN

- Das Anbringen des Produkts am Helm gilt als Modifikation des Helms und kann dazu führen, dass die Garantie des Helms erlischt oder die Funktionalität des Helms beeinträchtigt wird. Dies birgt ein erhöhtes Risiko im Falle eines Unfalls. Sie sollten sich daher darüber im Klaren sein, bevor Sie das Produkt verwenden. Sollten Sie dies nicht akzeptieren, können Sie das Produkt zurückgeben. Der Kaufpreis wird vollständig erstattet.
- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Stellen Sie daher sicher, dass Sie alle geltenden Gesetze kennen, die in der Region gelten, in der Sie das Produkt verwenden, und dass Sie diese Gesetze einhalten.
- Das Headset ist nur für die Verwendung mit Motorradhelmen vorgesehen. Befolgen Sie beim Anbringen des Headsets die Installationsanleitung im Benutzerhandbuch.
- Wirken Sie nicht mit scharfen Werkzeugen auf das Produkt ein, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.

- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist, kann die Garantie beim Betrieb des Geräts unwirksam machen.
- Hohe Innentemperaturen können zu starkem Bildrauschen führen. Dies ist keine Fehlfunktion und beeinträchtigt die Gesamtleistung der Kamera nicht.
- Prüfen Sie im Vorfeld, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert. Dateiverluste oder Schäden an der Kamera, die durch eine Fehlfunktion der Kamera oder unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, fallen nicht unter die Gewährleistung.

Akku

Das Gerät verfügt über einen integrierten Akku. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Anleitung. Falls Sie die Sicherheitsvorkehrungen nicht genau beachten, kann dies zu einer Wärmeentwicklung am Akku oder einer Explosion, einem Brand oder schweren Verletzungen führen.

WARNUNG

- Nutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, wenn es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt oder zu einer starken Wärmeentwicklung kommen, die möglicherweise Verbrennungen verursacht.
- Verwenden und lagern Sie das Produkt bei hohen Temperaturen nicht im Auto. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Laden Sie den Akku nicht weiter, wenn er nicht innerhalb der angegebenen Ladedauer geladen wird. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in der Nähe von offenem Feuer auf. Entsorgen Sie das Produkt nicht durch Verbrennen. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder explodieren und schwere Verletzungen verursachen.
- Versuchen Sie nie, den Akku mit einem beschädigten Ladegerät zu laden. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.

ZU BEACHTEN

- Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen es genutzt wird.

Lagerung und Handhabung des Produkts

Treffen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Aufbewahrung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.

 **VORSICHT**

- Entsorgen Sie das Produkt nicht mit dem Hausmüll. Der integrierte Akku darf nicht über den herkömmlichen Hausmüll entsorgt werden und muss gesondert gesammelt werden. Die Entsorgung des Produkts muss den örtlichen Vorschriften entsprechend erfolgen.

ZU BEACHTEN

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Das Produkt sollte bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Setzen Sie das Produkt nicht sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen aus, da sich andernfalls die Lebensdauer des Elektronikgeräts verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.
- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.

- Bewahren Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung auf, insbesondere nicht über längere Zeit. Andernfalls können die internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Die Akkuleistung verschlechtert sich im Laufe der Zeit, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.
- Lagern Sie die Kamera nicht in der Nähe von Magnetfeldern. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen.
- Schützen Sie das Objektiv, indem Sie sorgsam mit der Kamera umgehen und sie vor Stößen schützen.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Objektivs in folgenden Situationen mit einem weichen Tuch:
 - (1) Wenn Fingerabdrücke auf dem Objektiv sind.
 - (2) Wenn das Objektiv in sehr warmen oder feuchten Umgebungen verwendet wird, zum Beispiel in Meeres- oder Flussnähe.
- Lagern Sie das Produkt in einem gut belüfteten Raum, um das Objektiv vor Schmutz und Staub zu schützen.

1 LIEFERUMFANG

- **Headset-Haupteinheit**



- **Klettverschlüsse zur Befestigung der Haupteinheit (4)**



- **Doppelseitiges Klebeband zur Befestigung der Haupteinheit (2)**



Lautsprecher

- **Lautsprecher**



- **Klettverschlüsse zur Befestigung der Lautsprecher (2)**



Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon

- **Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon**



- **Mikrofonaufsätze (2)**



- **Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Bügel-Mikrofon**



- **Bügel-Mikrofon-Halterung**



- **Klettverschluss für Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung**



Kabelgebundenes Mikrofon

- **Kabelgebundenes Mikrofon**



- **Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons**



Sonstiges

- **USB-Lade- und Datenkabel**

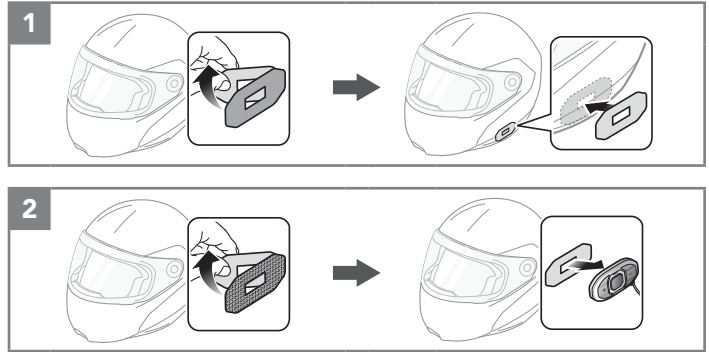


2 HEADSET AM HELM INSTALLIEREN

2.1 Installieren der Haupteinheit

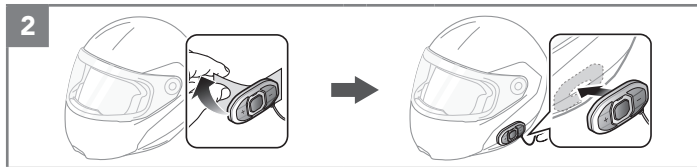
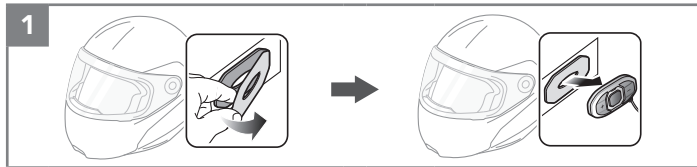
2.1.1 Klettverschlüsse für die Befestigung der Haupteinheit verwenden

1. Bringen Sie den einen Teil des Klettverschluss am Helm und den anderen an der Rückseite der Haupteinheit an.
2. Befestigen Sie die Haupteinheit mithilfe der zuvor angebrachten Klettverschlüsse. Prüfen Sie, ob die Haupteinheit gut am Helm befestigt ist.



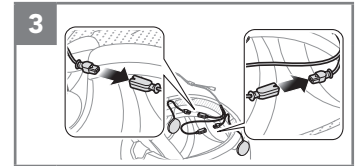
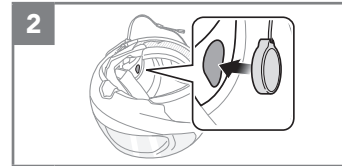
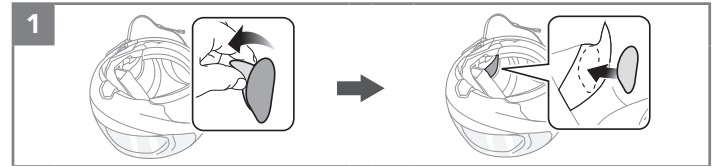
2.1.2 Doppelseitiges Klebebandes für die Befestigung der Haupteinheit verwenden

1. Bringen Sie das doppelseitige Klebeband an der Rückseite der Haupteinheit an.
2. Bringen Sie doppelseitiges Klebeband an der Haupteinheit links am Helm an.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Haupteinheit gut am Helm befestigt ist. Die maximale Haftkraft ist nach 24 Stunden erreicht.



2.2 Installieren der Lautsprecher

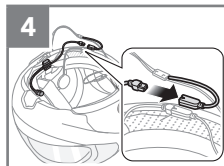
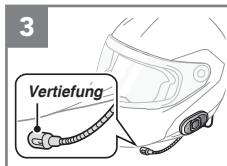
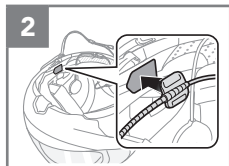
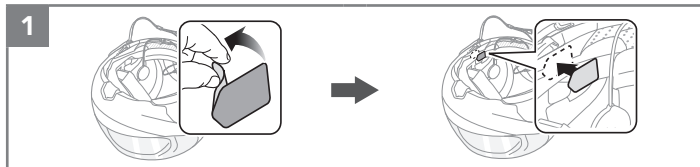
1. Befestigen Sie die Klettverschlüsse für die Lautsprecher an den Ohransparungen im Inneren des Helms.
2. Befestigen Sie die Lautsprecher an den zugehörigen Klettverschlüssen an der Helminnenseite.
3. Schließen Sie die Lautsprecherkabel unter Beachtung der Pfeile an den Lautsprecheranschlüssen der Haupteinheit an.



2.3 Installieren der Mikrofone

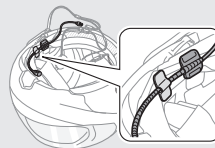
2.3.1 Verwenden des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons

1. Bringen Sie den Klettverschluss für das kabelgebundene Bügel-Mikrofon links an der Innenseite der Helmschale an.
2. Bringen Sie den Befestigungsadapter des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons am Klettverschluss an.
3. Positionieren Sie den Mikrofonkopf so, dass die Vertiefung von Ihrem Mund abgewendet ist.
4. Schließen Sie die Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile am Mikrofonanschluss der Haupteinheit an.



Hinweis:

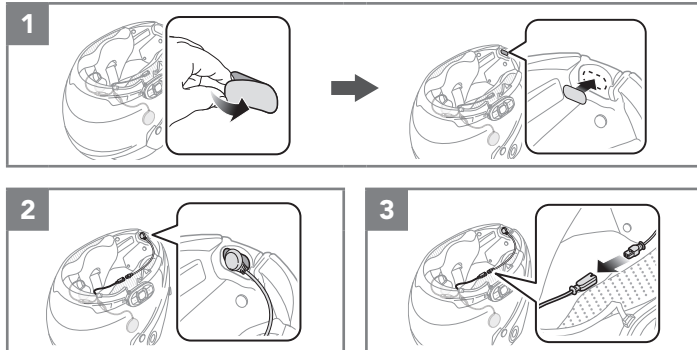
Nachdem Sie den Klettverschluss für die Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung angebracht haben, können Sie mithilfe dieser Halterung sicherstellen, dass das Mikrofon sicher montiert ist.



2.3.2 Verwenden des kabelgebundenen Mikrofons

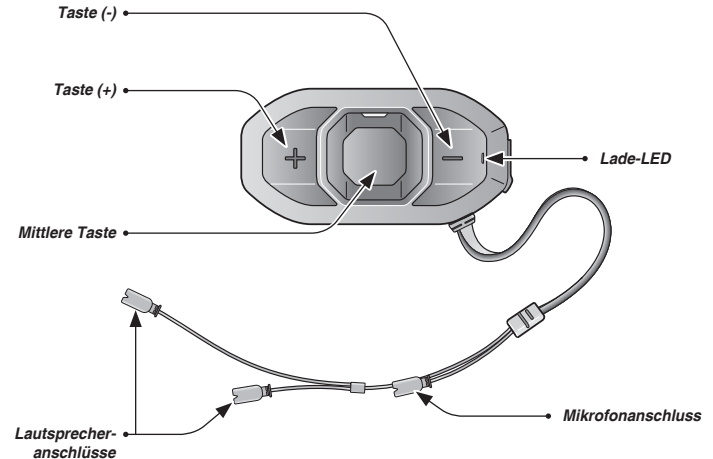
Bei einem Integralhelm kann das kabelgebundene Mikrofon verwendet werden.

1. Bringen Sie den Klettverschluss für die Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons innen am Kinnschutz des Helms an.
2. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am dafür vorgesehenen Klettverschluss an.
3. Schließen Sie die Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile am Mikrofonanschluss der Haupteinheit an.



3 ERSTE SCHRITTE

3.1 Produktdetails



3.2 Ein- und Ausschalten

Um das Headset einzuschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt. Zum Ausschalten des Headsets tippen Sie die mittlere Taste und die Taste (+) an.

3.3 Laden

Das Headset kann auf verschiedene Arten über das im Lieferumfang enthaltene USB-Lade- und Datenkabel aufgeladen werden: Die LED leuchtet während des Ladevorgangs rot und wechselt zu Blau, wenn das Headset vollständig geladen ist. Je nach verwendeter Lademethode ist das Headset nach etwa 1,5 Stunden vollständig aufgeladen.

3.4 Überprüfung des Akkuladezustands

3.4.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4x blinken = Hoch, 70 ~ 100 %

3x blinken = Mittel, 30 ~ 70 %

2x blinken = Niedrig, 0 ~ 30 %

3.4.2 Sprachansage zum Akkustand

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) ungefähr fünf Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis Sie drei hohe Pieptöne hören. Anschließend wird eine Sprachansage ausgegeben, die über den Akkuladezustand (hoch, mittel oder niedrig) informiert.

3.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die Taste (+) erhöhen und über die Taste (-) verringern. Die Lautstärke kann für jede Audioquelle getrennt eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

3.6 Stummschalten des Mikrofons

Um das Mikrofon stummzuschalten oder wieder zu aktivieren, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, hören Sie alle zehn Sekunden leiser werdende Pieptöne. Wenn Sie die Stummschaltung des Mikrofons aufheben, hören Sie lauter werdende Pieptöne und das Mikrofon ist wieder aktiv.

3.7 Software von Sena

3.7.1 Sena Device Manager

Sie können die Firmware des Headsets aktualisieren und die Einstellungen direkt an Ihrem PC oder Apple-Computer vornehmen. Den Sena Device Manager können Sie unter folgender Adresse herunterladen: sena.com/de.

3.7.2 Sena Smartphone App

Die Einstellungen lassen sich direkt auf Ihrem Smartphone konfigurieren. Die Sena Smartphone App steht unter sena.com/de zum Download für Android- und Apple-Betriebssysteme zur Verfügung.

4 KOPPELN DES HEADSETS MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Das Headset kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise einem MP3-Player, dem SR10 oder einem Navigationsgerät) sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset kann zudem mit bis zu drei weiteren Sena-Headsets gekoppelt werden.

4.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät

1. Zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Wenn Sie die Taste (+) drücken, hören Sie die Sprachansage „**Handy koppeln**“.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SFR aus.
4. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

1. Zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Kopplung des zweiten Handys**“ hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SFR aus.
4. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

Hinweis:

1. Wenn Ihr Headset mit zwei Audiogeräten (A2DP) verbunden ist, unterbricht das Audiosignal des einen Geräts das des anderen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem primären Mobiltelefon Musik hören, kann diese durch die Musikwiedergabe auf dem sekundären Mobiltelefon und umgekehrt unterbrochen werden.
2. Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt.
3. Das Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerät für Gruppengespräche und verwendet das Freisprechprofil. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über den SR10 im Hintergrund ausgegeben.
4. Das Navigationsgerät oder ein Radarwarner kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon werden die Sprachansagen des Navigationsgeräts und der Alarm des Radarwarners ebenfalls im Hintergrund über das SR10 ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für das SR10.

4.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP

Mit der Funktion „Handy koppeln“ lassen sich für das Headset zwei Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: HFP (Freisprechprofil) und A2DP Stereo. Mithilfe von „Erweiterte selektive Kopplung“ kann das Headset die Profile trennen, um eine Verbindung mit zwei Geräten herzustellen.

4.3.1 Stereo-Musik (nur A2DP)

1. Zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration“** hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage **„Medienkopplung“** hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SFR aus.
4. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

4.3.2 Freisprechprofil (nur Anrufe)

1. Zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration“** hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage **„Koppeln mit ausgewähltem Handy“** hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SFR aus.
4. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

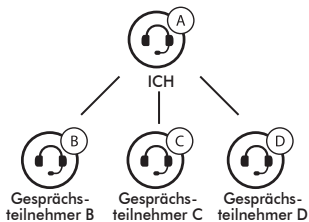
4.4 Kopplung der Sprechanlage

4.4.1 Mit anderen Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage koppeln

Das Headset kann zur Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit bis zu drei anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Halten Sie die mittlere Taste der **Headsets A und B** fünf Sekunden lang gedrückt, bis die roten LEDs der beiden Geräte schnell blinken.
2. Drücken Sie an einem der beiden **Headsets (A oder B)** die mittlere Taste und warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde.

- Mit dem oben beschriebenen Verfahren können Sie weitere Kopplungen zwischen den **Headsets A und C** und den **Headsets A und D** vornehmen.
- Das Koppeln der Sprechanlage wird nach dem Prinzip **Der Letzte wird zuerst bedient** durchgeführt. Wurde ein Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum **zweiten** bzw. **dritten Gesprächsteilnehmer**.



5 MOBILTELEFON, GPS, SR10

5.1 Anrufe über das Mobiltelefon tätigen und entgegennehmen

- Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie die mittlere Taste.
- Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die Gesprächsannahme über Sprachbefehl (VOX-Handy) aktiviert sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
- Halten Sie zum Beenden eines Anrufs die mittlere Taste zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören.
- Zum Abweisen eines Anrufs halten Sie die mittlere Taste zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
- Um einen Anruf per Sprachwahl zu tätigen, halten Sie im Standby-Modus die mittlere Taste drei Sekunden lang gedrückt, damit die Sprachwahlfunktion des Mobiltelefons aktiviert wird.

5.2 Kurzwahl

1. Halten Sie die Taste (+) drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Es werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben.
3. Drücken Sie die mittlere Taste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

(1) Wahlwiederholung

(4) Kurzwahl 3

(2) Kurzwahl 1

(5) Abbrechen

(3) Kurzwahl 2

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung wird die Sprachansage „**Wahlwiederholung**“ ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (#)**“ hören, um eine Kurzwahlnummer anzurufen. Drücken Sie dann die mittlere Taste.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören. Drücken Sie danach die mittlere Taste.

5.3 GPS-Navigation

5.3.1 Kopplung des GPS

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Wenn Sie die Taste (+) dreimal drücken, hören Sie die Sprachansage „**Kopplung des GPS**“.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie das Sena SFR in der Liste mit den erkannten Geräten auf dem Navigationsgerät aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Navigationsgerät bei aktivierter Audioüberlagerung per GPS-Kopplung verbinden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlegt.

6 STEREO-MUSIK

6.1 Bluetooth-Stereomusik

1. Halten Sie zum Starten oder Anhalten der Musikwiedergabe die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
2. Regeln Sie die Lautstärke über die Tasten (+) und (-).
3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

6.2 Gemeinsam Musik hören

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer über Bluetooth gemeinsam Stereo-Musik hören, während Sie ein Gespräch über die Sprechanlage führen. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Um die gemeinsame Wiedergabe zu starten oder zu beenden, halten Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.

Hinweis:

1. Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
2. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.
3. Das gemeinsame Musikhören wird beendet, wenn eine Mehrwege-Kommunikation über das Headset begonnen wird.
4. Ist die Audioüberlagerung aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie Musik hören, funktioniert das gemeinsame Musikhören nicht.

7 SPRECHANLAGE

7.1 Zwei-Wege-Sprechanlage

7.1.1 Starten einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Gehen Sie wie folgt vor, um mit einem beliebigen Gesprächsteilnehmer eine Kommunikation über die Sprechanlage zu beginnen: Tippen Sie einmal auf die mittlere Taste, um ein Gespräch mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Tippen Sie zweimal auf die mittlere Taste, um ein Gespräch mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Tippen Sie dreimal auf die mittlere Taste, um ein Gespräch mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen.

7.1.2 Beenden einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie haben die Möglichkeit, eine Kommunikation über die Sprechanlage mithilfe der mittleren Taste zu beenden. Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die Sprechanlage auszuschalten. Sie haben auch die Möglichkeit, die Sprechanlage für den **ersten**, den **zweiten** bzw. den **dritten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten, indem Sie entsprechend ein-, zwei- oder dreimal drücken.

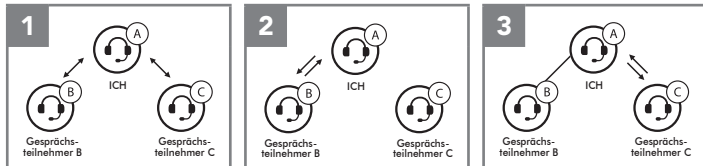
7.2 Mehrweg-Sprechanlage

Mit der Mehrweg-Sprechanlage können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu drei Gesprächsteilnehmern gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der Mehrweg-Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach dem Ende der Mehrweg-Sprechanlage sofort wiederhergestellt.

7.2.1 Starten einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

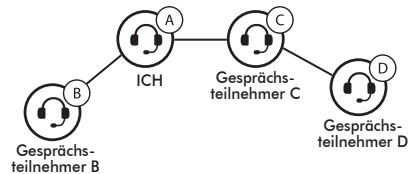
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer.

3. Sie (A) können den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste anrufen. Alternativ kann der zweite Gesprächsteilnehmer (C) auch Sie (A) via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



7.2.2 Starten einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Wenn bereits drei Gesprächsteilnehmer verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer (D) der Konferenz beitreten, um diese zu einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer B oder Gesprächsteilnehmer C beginnen.



7.2.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um alle Verbindungen zur Sprechanlage zu trennen.
2. Tippen Sie die mittlere Taste an, um die Verbindung zum ersten Gesprächsteilnehmer zu trennen. Tippen Sie die mittlere Taste doppelt an, um die Verbindung zum zweiten Gesprächsteilnehmer zu trennen.

Hinweis:

Bei der Kommunikation via Mehrweg-Sprechanlage sind mehrere Headsets miteinander verbunden. Aufgrund der gegenseitigen Beeinträchtigung der Signale ist die Reichweite der Mehrweg-Sprechanlage kürzer als bei einer Zwei-Wege-Sprechanlage.

8 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einem Mobiltelefongespräch einen Gesprächsteilnehmer hinzufügen.

1. Tippen Sie während eines Mobiltelefongesprächs die mittlere Taste an, um einen Gesprächsteilnehmer einzuladen.
2. Um während einer Telefonkonferenz die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden, tippen Sie die mittlere Taste an.
3. Um während einer Telefonkonferenz ein Mobiltelefongespräch zu beenden, halten Sie die mittlere Taste zwei Sekunden lang gedrückt.

9 KOMMUNIKATION IN DER GRUPPE

Mit dem Group Intercom können Sie sofort eine Mehrwege-Konferenzsprechanlage mit drei weiteren kürzlich gekoppelten Headsets einrichten.

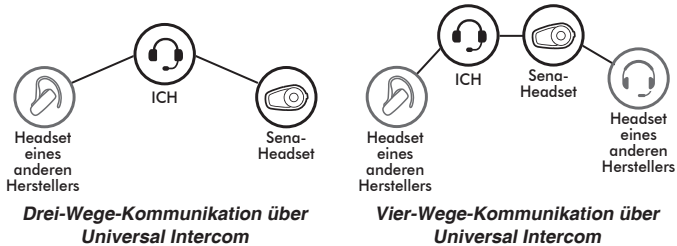
1. Koppeln Sie die Gegensprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am Group Intercom teilnehmen sollen.
2. Drücken Sie die Taste (+) und die Taste (-), um den Group Intercom zu beginnen. Die LED blinkt grün.
3. Drücken Sie zum Beenden des Group Intercoms bei laufendem Group Intercom die mittlere Taste drei Sekunden lang.

10 UNIVERSAL INTERCOM

Mit der Universal Intercom-Funktion können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers verwenden. Das Headset lässt sich nur mit einem Headset eines anderen Herstellers gleichzeitig verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Bluetooth-Headsets ab. Wenn ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers mit dem Headset verbunden ist und ein anderes Bluetooth-Gerät über „Kopplung des zweiten Handys“ gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Universal-Gegensprechkopplung“** hören. Tippen Sie die mittlere Taste an, um den Modus für die Universal Intercom-Kopplung zu starten. Es werden mehrere Pieptöne ausgegeben.
2. Aktivieren Sie den Kopplungsmodus des Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers. Das Headset koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

3. Sie können über die Sprechanlage eine Zwei-Wege- oder Mehrwege-Kommunikation mit bis zu drei Gesprächsteilnehmern führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden.



11 FM-RADIO

11.1 FM-Radio ein-/ausschalten

Zum Ein- bzw. Ausschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie mittelhohe Doppel-Pieptöne hören.

11.2 Voreingestellte Sender

Zum FM-Radiohören können Sie voreingestellte Sender wählen. Halten Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, um zum nächsten voreingestellten Sender zu wechseln.

11.3 Suchen und Speichern

1. Drücken Sie die Taste (+) oder (-) zweimal, um das Frequenzband auf- oder absteigend zu durchsuchen.
2. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage „**Voreinstellung (#)**“ ausgegeben wird.
3. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. (Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden.)
4. Halten Sie die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Sender zu speichern. Daraufhin wird die Sprachansage „**Voreinstellung speichern (#)**“ ausgegeben.
5. Halten Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt. Daraufhin wird die Sprachansage „**Voreinstellung löschen (#)**“ ausgegeben.

11.4 Sendersuchlauf und Speichern

1. Halten Sie die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt.
2. Der Sena-Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender acht Sekunden lang an und fährt dann fort.
3. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die mittlere Taste. Die Sprachansage „**Voreinstellung speichern (#)**“ wird ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

11.5 Vorläufige Voreinstellung

Die Funktion zur vorläufigen Sendervoreinstellung sucht und speichert automatisch die zehn nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Tippen Sie die Taste (+) dreimal an, um den automatischen Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von zehn Sendern zu starten.
2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Headset ausgeschaltet wird.

11.6 FM-Freigabe

Sie können während der Kommunikation über die Sprechanlage Radio hören. Um die FM-Freigabe zu starten, halten Sie die Taste (-) während der Kommunikation über die Sprechanlage eine Sekunde lang gedrückt. Während der FM-Freigabe können Sie zum nächsten voreingestellten Sender wechseln und Sie oder Ihr Freund, für den Sie die Sprechanlage freigegeben haben, können eine andere Frequenz einstellen. Wenn keine Person die Frequenz ändert, hört der andere dieselbe Frequenz. Um die FM-Freigabe zu beenden, halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt oder beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage.

Hinweis:

1. Die FM-Freigabe wird beendet, wenn eine Mehrwege-Kommunikation über das Headset begonnen wird.
2. Ist die Audioüberlagerung aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie FM-Radio hören, funktioniert die FM-Freigabe nicht.

11.7 Regionsauswahl

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Regioneinstellung können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

12 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das Headset wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

(höchste)	Mobiltelefon
	Sprechanlage/FM-Freigabe
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
	Bluetooth-Stereomusik
(niedrigste)	FM-Radio

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen.

Hinweis:

Wenn Sie Musik als Audioquellpriorität festlegen, wird die Reihenfolge der Priorität wie folgt geändert:

(höchste)	Mobiltelefon
	Bluetooth-Stereomusik
	Sprechanlage/FM-Freigabe
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
(niedrigste)	FM-Radio

13 KONFIGURATION

13.1 Headset-Konfiguration

1. Zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Sie hören Sprachansagen für jeden Menüpunkt.
3. Sie können diesen Befehl ausführen, indem Sie die mittlere Taste drücken.

Konfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Keine
Medienkopplung	Keine

Konfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

13.1.1 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen Sena-Fernsteuerungen können Sie das Headset fernsteuern.

1. Schalten Sie das Headset und die Fernsteuerung ein.
2. Koppeln Sie die Fernbedienung.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Headset verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

13.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Headset können über den Sena Device Manager oder über die Sena Smartphone App geändert werden.

13.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Kurzwahlnummern zu, um Anrufe schnell tätigen zu können.

13.2.2 Audioquellpriorität (Standard: Sprechanlage)

Mit der Audioquellpriorität können Sie für die Sprechanlage und für Musik von einem Smartphone eine unterschiedliche Priorität festlegen (das gilt auch für die Sprachanweisungen und Mitteilungen der Navigations-App). Wenn die Sprechanlage als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird Ihre Musik bei einer Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen. Wenn Musik als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen, während Sie Musik hören.

Hinweis:

Die Audioquellenpriorität wird nur angewendet, wenn die Audioüberlagerung deaktiviert ist.

13.2.3 Audio Boost (standardmäßig deaktiviert)

Durch die Aktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

13.2.4 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Bei der intelligenten Lautstärkesteuerung wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Ist die Funktion deaktiviert, muss die Lautstärke manuell gesteuert werden. Sie können die Lautstärkeanpassung aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf „Niedrig“, „Mittel“ oder „Hoch“ einstellen. Je höher die Empfindlichkeitsstufe, desto sensibler reagiert die intelligente Lautstärkesteuerung auf Umgebungsgeräusche.

13.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion „VOX-Telefon“ vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die mittlere Taste drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

13.2.6 VOX Intercom (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der mittleren Taste manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der mittleren Taste manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst die mittlere Taste drücken, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

13.2.7 HD-Sprachsteuerung (standardmäßig deaktiviert)

Mit der HD-Sprachsteuerung können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage ist nicht verfügbar, wenn die HD-Sprachsteuerung aktiviert ist.

Hinweis:

Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät die HD-Sprachsteuerung unterstützt.

13.2.8 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die HD-Sprechanlage verbessert die Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation. Wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren, wird die HD-Sprechanlage vorübergehend deaktiviert. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:

- 1. Die Reichweite des HD-Intercom ist gegenüber einer herkömmlichen Sprechanlage vergleichsweise kürzer.*
- 2. Die HD-Sprechanlage ist nur dann aktiv, wenn die Audioüberlagerung deaktiviert ist.*

13.2.9 Sensitivität der VOX-Sprechanlage (standardmäßig: 3)

Die Sensitivität der VOX-Sprechanlage kann je nach vorhandener Umgebung verändert werden. Stufe 5 ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit und Stufe 1 die niedrigste.

13.2.10 Sprachansagen (standardmäßig aktiviert)

Sie können die Sprachansagen in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Menü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

13.2.11 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

13.2.12 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die FM-Senderinfo aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die FM-Senderinfo deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

13.2.13 Mithörton (standardmäßig deaktiviert)

Beim Eigenecho handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

13.2.14 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion „Advanced Noise Control“ aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

13.2.15 Audio Overlay™ (standardmäßig deaktiviert)

Mit der Audioüberlagerung können Sie die Audioausgabe gleichzeitig über zwei Funktionen hören. Wenn die Audioüberlagerung aktiviert ist, können Telefonanrufe, Sprachansage des Navigationsgeräts und Kommunikationen über die Sprechanlage mit Musik, der Ausgabe des FM-Radios oder Anweisungen der Navigationsanwendung auf dem Smartphone im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke überlagert werden. Durch das Lauter- oder Leiserstellen der Audiowiedergabe im Vordergrund wird auch die überlagerte Wiedergabe im Hintergrund lauter bzw. leiser. Die Lautstärke der Audiowiedergabe im Vordergrund kann über das Headset geregelt werden. Die Intensität der Hintergrundaudiowiedergabe lässt sich über die Sena Smartphone App einstellen. HD Sprechanlage und die Audioquellenpriorität werden vorübergehend deaktiviert, wenn die Audioüberlagerung aktiviert wird.

Modell	Vordergrund*			Hintergrund**	
	Telefon	GPS	Sprechanlage	FM-Radio	Musik oder smartes Navi
SFR	○ ^A	○ ^A			
		○	○		
			○ ^B	○	○ ^B
		○ ^C		○ ^C	○

Kombinationsübersicht Vordergrund/Hintergrund

* Zwei Audioquellen im Vordergrund können gleichzeitig mit derselben Lautstärke wiedergegeben werden.

** Es kann nur je eine Hintergrundquelle wiedergegeben werden, wenn gleichzeitig eine Audioausgabe im Vordergrund erfolgt.

- Die Sprachansage des Navigationsgeräts werden auch während Telefonaten eingeblendet. Die Lautstärke beider Audioquellen lässt sich über das Headset regeln.
- Die Sprachanweisungen von Navigationsanwendungen werden während einer Kommunikation über die Sprechanlage im Hintergrund eingeblendet.
- Die Wiedergabe des FM-Radios erfolgt im Hintergrund, wenn Sprachansagen des Navigationsgeräts eingeblendet werden.

Hinweis:

- Die Audioüberlagerung wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Wenn die Audioüberlagerung deaktiviert wird, erfolgt die Audiowiedergabe im Hintergrund wieder in der ursprünglichen Lautstärke.
- Die Audioüberlagerung kann nur beschränkt auf iOS-Geräten verwendet werden.
- Damit die Audioüberlagerung ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Starten Sie das Headset neu.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.

14 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Die Firmware des Headsets kann aktualisiert werden. Sie können die Firmware über den Sena Device Manager aktualisieren. Die neueste Software finden Sie auf der Sena-Website zu Bluetooth www.sena.com/de.

15 FEHLERSUCHE

15.1 Zurücksetzen

Wenn Sie das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen in der Konfiguration. Das Headset stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus.

